

NEOSTIK HS 125

Weichelastischer 1K Hybridbasis Dichstoff

NEOSTIK HS 125 ist ein Einkomponenten-SiMP Basis weichelastischer Dichstoff ohne Lösungsmittel. Der Dichstoff vernetzt unter Feuchtigkeitseinfluß zu einem Festem, dauerelastischen Dichtmasse mit hervorragenden Klebeeigenschaften und Alterungsbeständigkeit und Verwitterung. Es ist lösemittel- und isocyanatfrei und hat 0 VOC.

Eigenschaften

- Umweltfreundlich, frei von Isocyanaten und Lösungsmitteln, kein Gefahrensymbol
- Keine Blasenbildung – Geruchsneutral
- Dauerelastisch über einen weiten Temperaturbereich; Ermöglicht Gelenkbewegungen von $\pm 20\%$
- Nicht durchhängende, außergewöhnliche Thixotropie
- Keine Volumenänderung - Kein Schrumpfen
- Einfache Pistole mit ausgezeichneter Werkzeugkonsistenz
- Hervorragende grundierfreie Haftung auf allen typischen Baustoffen und Untergründen
- Nicht färbend. Neutrales Verhalten, greift die Auflagefläche nicht an
- Hervorragende Alterungs- und Witterungsbeständigkeit; farbstabil und vergilbungsfrei
- Mit vielen wasser- und lösemittelhaltigen Farben überlackierbar (Vorversuche empfohlen)

Verwendungszweck

- Abdichten von Fugen bei vertikalen und horizontalen Anwendungen
- Außenwand- und Verkleidungsfugen.
- Witterungsbeständigkeit von Fugen zwischen Mauerwerk, Blockarbeiten, Mauerwerk, Holz, Beton, Metallrahmen.
- Fugen in Wänden, Fußböden, Balkonen, um Fenster- oder Türrahmen
- Metaldach- und Dachrinnendichtung
- Abdichten und Kleben zwischen verschiedenen Materialien
- Elastische Verbindung zwischen Metall, Kunststoff, Glas und anderen Materialien

Technische Daten:	Rohstoffbasis:	1K Hybridbasis ohne organischen Lösungsmittel	
	Type:	Einkomponentendichstoff	
	Viskosität:	thixotrope Paste	
	Aushärtungszeit:	2-3 mm/Tag	(23°C / 50% RH)
	Bruchdehnung:	ca 420%	(ISO 37 DIN 53004)
	Shore-A Härte:	ca 28	(DIN 53505)
	Hautbildung:	ca 50 min	(23°C and 50% RH)
	E-Modul bei 100 % Dehnung	ca 0,6 N/mm ²	(ISO 37 DIN 53004)
	Zugfestigkeit:	ca 1,6 N/mm ²	(ISO 37 DIN 53004)
	Zulässige Gesamtverformung:	ca 20%	

Temperaturbeständigkeit:	-40 bis +100 °C (mit kurzen Punkten bei +120 °C)
Verarbeitungstemperatur:	Nicht unter +5 °C verarbeiten (Material- Raum- und Klebstofftemperatur)
Lagerzeit:	min. 12 Monate gut verschlossen bei +12 bis +25 °C (da Kleber reagiert mit Luftfeuchtigkeit, ist die Lagerfähigkeit der geöffneten Verpackung begrenzt)

Anwendungsbeschränkungen:

- Nicht geeignet für PE, PP, PC, PMMA, PTFE, weiche Kunststoffe, Neopren
- Nicht geeignet in Kombination mit Chloriden (Schwimmbädern)

Anwendung:**Flächenvorbereitung:**

Die zu klebenden Flächen müssen trocken, sauber und ohne Öl und sonstiger Fettflecke sein. Die metallflächen müssen korrosionsfrei sein. Entfernen Sie alle losen Partikel oder Rückstände mit einem Druckstrahl Luft, Schleifpapier oder harte Bürste. Glas, Metall und andere nicht poröse Oberflächen müssen frei sein Beschichtungen und mit Lösungsmittel abgewischt. Kunststoffdüse aufschrauben und schräg auf die gewünschte Perlendicke zuschneiden und Profil. Setzen Sie die Patrone in eine manuelle oder pneumatische Druckluftpistole ein (mit Teleskop ausgestattet)

Kolben) und extrudieren Sie das Kleb- / Dichtmittel vorsichtig, um Lufteinschlüsse zu vermeiden. Einmal geöffnet, packt sollte in relativ kurzer Zeit aufgebraucht sein.

Abdichtung:

Um eine freie Bewegung des Dichtstoffs in den Fugen zu gewährleisten, muss dies unbedingt der Fall sein nicht an der Unterseite der Fuge haften, daher für eine korrekte Fugenabdichtung eine geschlossenzellige Die Polyethylenperle (Verbindungsstange) ist in der richtigen Tiefe anzubringen. Dichtmittel fest extrudieren und in die Fuge auftragen Vergewissern Sie sich, dass es in vollem Kontakt mit den Seiten des Gelenks und mit der Gegenstange an der Seite ist Unterseite. Lassen Sie die Düse im Dichtungsmittel, und lassen Sie den Dichtungsmittelfluss vor dem Düse, um Lufteinschlüsse zu vermeiden. Vermeiden Sie ein Überlappen des Dichtmittels, um Lufteinschlüsse zu vermeiden. Das Dichtungsmittel sollte glatt bearbeitet werden, um einen vollständigen Kontakt zu den Seiten und zur Rückseite zu gewährleisten Material in die Fuge gelangt, trägt dies auch zum Brechen der möglicherweise gebildeten Luftblasen bei innerhalb des Dichtmittels. Klebeband sollte dort verwendet werden, wo scharfe exakte Fugenlinien oder außergewöhnlich ordentlich sind Zeilen sind erforderlich. Entfernen Sie das Klebeband, während das Dichtmittel noch weich ist.

Kleben:

Den Klebstoff gleichmäßig in Abständen von ca. 10-20 cm linienförmig und in vertikalen Strängen auftragen. Das zu verklebende Material schiebend auflegen und kräftig andrücken, um einen festen und vollen Kontakt mit den Verbindungsflächen zu gewährleisten. Eine Fixierung kann für bis zu 24 Stunden erforderlich sein. Bei schweren Platten wird die Verwendung von zweiseitigem Klebeband 3 mm dick empfohlen, um die Haftung während der ersten 24 Stunden zu unterstützen und sicherzustellen, dass die Dicke des Klebstoffes richtig ist.

Hinweise:

Das Werkzeug und die Nachbearbeitung müssen innerhalb der klebfreien Zeit der Versiegelung erfolgen.

Neostik HS 125 kann überlackiert werden. Der Lack muss durch Ausführen auf Verträglichkeit geprüft werden Vorversuche. Bei Verwendung von Alkohol oder Alkydharz ist Vorsicht geboten, da dies möglich ist Beeinträchtigen den Aushärtungsprozess der Versiegelung und verkürzen die Trocknungszeit der Farbe. Es sollte verstanden werden, dass die Härte und die Filmdicke des Lacks die Elastizität beeinträchtigen können das Dichtmittel und führen zu Rissen des Lackfilms.


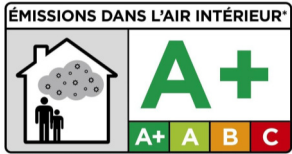
Vermeiden Sie die Einwirkung von viel Chlor (vermeiden Sie das Versiegeln von Fugen in chlorierten Schwimmbädern).

Vermeiden Sie während des Aushärtens den Kontakt mit Alkohol und anderen Lösungsmitteln. Da das System feuchtigkeitsgehärtet ist, lassen Sie ausreichend Luft zu. Verbunden Elemente erfordern möglicherweise zusätzliches Halten oder Stützen während der Aushärtezeit.

Reinigung:

Klebstoffreste sofort mit einem lösungsmittelgetränktem Tuch entfernen. Ausgehärteter Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Prüferzeugnisse/Zulassungen:

	<p>EN 15651-1: F-EXT-INT EN 15651-3: XS3 EN 15651-4: PW-EXT-INT</p>
 <p>ÉMISSIONS DANS L'AIR INTÉRIEUR</p> <p>A+</p> <p>A+ A B C</p> <p><small>Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de nocivité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (plus faibles émissions) à C (fortes émissions).</small></p>	
<p>EC 1 PLUS</p>	

Persönliche Schutzmaßnahmen:

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Hautkontakt sofort entfernen und mit Seife und Wasser abwaschen.

Siehe Sicherheitsdatenblatt!

Diese Angaben basieren auf Erfahrungswerten. Da wir auf die Verarbeitung keinen Einfluss haben, können wir nur für die gleichbleibende Qualität unserer Produkte garantieren. Änderungen vorbehalten.

These data are based on experience. As we have no influence on the processing, we are only able to guarantee the constant quality of our products. Subject to alterations.